



## Jahrgang 2016/9 November 2016

### Inhalt:

Wahl  
Wohnungen  
Workshop Familienfreundliche Gemeinde  
Weihnachtsmarkt  
Gesunde Gemeinde  
Patenschaft Rabatten  
Flink - Mitfahrbörse  
Theaterbus  
Pflegefamilien  
Pflegetagebuch  
Projekt „Paula“  
Projekt „Berta“  
Topothek  
Illegaler Abfallsammler

## Die Gemeinde Kirchberg ob der Donau stellt sich erneut dem Audit „Familienfreundliche Gemeinde“

Einladung zum Ideensammeln beim Workshop

**Donnerstag, den 1. Dezember 2016 um 19 Uhr im Pfarrheim Kirchberg ob der Donau.**

Alle Generationen aus der Gemeindebevölkerung sowie Vertreter von Institutionen und Vereinen sind sehr herzlich eingeladen, ihre Ideen für Familien- und Kinderfreundlichkeit im Rahmen eines Workshops einzubringen.

## Information zur Wiederholung des 2. Wahlganges der Bundespräsidentenwahl am 4. Dezember 2016

Am 4. Dezember 2016 findet die Wiederholung des 2. Wahlganges der Bundespräsidentenwahl statt. Das Wahllokal am Gemeindeamt Kirchberg ob der Donau ist wieder in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Die mündliche Beantragung von Wahlkarten (persönlich am Gemeindeamt, nicht telefonisch) ist bis Freitag, 2. Dezember 2016, 12:00 Uhr möglich. Die Frist zur schriftlichen Beantragung einer Wahlkarte endet bereits mit Mittwoch, 30. November 2016.

Aufgrund der Erkenntnisse des Verfassungsgerichtshof vom 1. Juli 2016 (Aufhebung der Stichwahl) ist seitens der Wahlbehörde besonderes Augenmerk auf die Überprüfung der Identität der Wählerinnen und Wähler bei der Stimmabgabe zu legen. Es werden daher **alle Wählerinnen und Wähler ersucht, zur Stimmabgabe einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein, ...) zum Nachweis der Identität mitzubringen.** Wahlberechtigte ohne Lichtbildausweis können nur dann zur Stimmabgabe zugelassen werden, wenn sie mindestens der Hälfte der Mitglieder der Wahlbehörde persönlich bekannt sind.

## Freie Mietwohnungen

- Im Haus der OÖ Wohnbau (Badgasse) wird eine Wohnung mit 66 m<sup>2</sup> frei.
- Im Haus der Lebensräume (Birkenweg) ist eine Wohnung mit 64 m<sup>2</sup> frei.
- Im Haus der Wohnungsgenossenschaft Eigenheim (Wolkersdorferweg) sind mehrere Wohnungen mit 73 m<sup>2</sup> und 103 m<sup>2</sup> frei.
- Im Gemeindewohnhaus in Obermühl sind 3 Wohnungen mit ca. 80 m<sup>2</sup> und mit 40 m<sup>2</sup> frei.

Anmeldungen für das neue Wohnhaus „Lebensräume“ können auch abgegeben werden.

Genauere Details sowie den Wohnungsplan erhalten Sie am Gemeindeamt: Tel: 07282/4601.

## Kirchberger Weihnachtsmarkt

Der traditionelle Kirchberger Weihnachtsmarkt findet heuer **am Donnerstag, den 8. Dezember 2016 von 14:00 bis 18:00 Uhr** statt. Eine Einladung an alle Haushalte folgt!

Es wird einen großen Standmarkt mit zahlreichen Ausstellern aus Kirchberg sowie auch aus anderen Gemeinden unseres Bezirkes geben.

Wir ersuchen Euch bereits jetzt, **das umfangreiche Angebot zu nutzen** und freuen uns auf Euren Besuch!

**Um den Aufbau der Stände ungehindert zu ermöglichen, ist der gesamte Ortsplatz ab 11:00 Uhr autofrei zu halten! Danke.**

### 17 Uhr NIKOLAUSFEIER in der Pfarrkirche:

Jedes Kind, das an der Nikolausfeier teilnimmt, erhält ein Nikolaussackerl. Wir ersuchen jene Kinder, die an der Feier in der Kirche teilnehmen möchten und derzeit NICHT die Volksschule, den Kindergarten oder die Spielgruppe in Kirchberg besuchen, um ihre Anmeldung am Gemeindeamt bis 6. Dezember 2016 (€ 2,00/Sackerl).

## Gesunde Gemeinde Kirchberg ob der Donau

Die Gemeinde Kirchberg ob der Donau hat sich als Gesunde Gemeinde zum Ziel gesetzt, sinnvolle und nachhaltige Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde zu betreiben. Dazu plant der Arbeitskreis jedes Jahr Veranstaltungen und Beiträge zu den Themen Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit sowie weitere medizinische Themen.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ist offen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Auch alle Vereine und Institutionen sind herzlich willkommen, mit Ideen und Beiträgen Gesunde Gemeinde mit zu gestalten.

**Deshalb laden wir alle Gemeindebürger/innen von Kirchberg ob der Donau sehr herzlich ein, im Arbeitskreis Gesunde Gemeinde mitzuarbeiten.**

Bei Interesse ersuchen wir um Mitteilung am Gemeindeamt. Es besteht auch die Möglichkeit, in dieses Thema „hineinzuschnuppern“ und eine Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde einmal mitzuerleben. Dazu ist Gelegenheit am **Dienstag, 20. Dez. 2016 um 19:30 Uhr am Gemeindeamt – Sitzungssaal**. Thema dieses Abends ist die Planung der Veranstaltungen für das kommende Jahr. Die Regionalbetreuerin der Gesunden Gemeinden des Bezirkes Rohrbach, Frau Mag. Doris Rauch, wird uns an diesem Abend bei der Jahresplanung 2017 unterstützen.

Wir freuen uns auf viele Interessierte!

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde  
Kirchberg ob der Donau



## Patenschaft für Rabatte

Es haben sich das ganze Jahr über bereits viele helfende „grüne Hände“ an der Rabattenpflege in unserer Gemeinde beteiligt und haben damit zur Verschönerung unseres Ortsbildes wesentlich beigetragen.

**Wer sich vorstellen kann, eine ehrenamtliche Patenschaft für eine Grünanlage im Ortsgebiet zu übernehmen oder mithelfen möchte, ist jederzeit willkommen.**

Die Kosten für Pflanzen, Erde, Dünger,... werden von der Gemeinde übernommen.

Bei Interesse ersuchen wir um Mitteilung am Gemeindeamt.

Bürgermeister  
Franz Hofer

## FLINC - Die Mitfahrbörse die deine Geldbörse schont!

Eine Mitfahrbörse auch im Mühlviertel? Ja, die gibt es. Seit einiger Zeit fahren etliche Flicerinnen und Flicer gemeinsam zur Arbeit, zur Schule oder einfach zum Spaß. Dabei kann man nicht nur lästige Wartezeiten vermeiden, sondern auch ganz schön viel Geld sparen.

Wie funktioniert? Du meldest dich ganz einfach online bei Flic an und erstellst dein eigenes Profil. Je nachdem, ob du selbst eine Fahrgelegenheit anbieten möchtest oder eine Mitfahrgelegenheit suchst, stellst du deine angebotene oder gewünschte Fahrt online ein. Flic sucht dir ganz einfach und automatisch potentielle MitfahrerInnen mit welchen du gleich direkt in Kontakt treten kannst. Mitfahrerinnen und Mitfahrer zahlen dann einen Unkostenbeitrag, welcher die Fahrt für alle billiger macht. Mach mit und erfahre selbst wie Du ganz einfach Geld sparst.

Alle weiteren Infos findest Du unter [www.flic.org](http://www.flic.org)



## Theaterbus für Rohrbach in der Spielzeit 2016/2017 ins Landestheater Linz (Musiktheater und Schauspielhaus )



Der Theaterbus der Firma Reiseparadies Kastler fährt ab Ulrichsberg ins Linzer Musiktheater.

**Zustiege:** Ulrichsberg (Marktplatz), Aigen-Schlägl (Spar), Rohrbach-Berg, Centro, Neufelden/Altenfelden, St. Martin im Mühlkreis, Walding, Ottensheim, Puchenau

Die Kombination Busfahrt hin und retour und die Theaterkarte ist ab € 45,00 erhältlich, genaue Informationen erhalten Sie bei Reiseparadies Kastler Tel: +43(0)7234/82323, [reiseparadies@kastler.at](mailto:reiseparadies@kastler.at) bzw. online auf [www.landestheater-linz.at/theaterbusse](http://www.landestheater-linz.at/theaterbusse).

## Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach

Für Kinder bis zum 6. Lebensjahr ist eine Familie sehr wichtig. Wenn das Leben in der eigenen Familie nicht möglich ist, braucht es Pflegeeltern, die mit einem Pflegekind wie mit dem eigenen Kind leben und gleichzeitig den Kontakt zur Herkunftsfamilie zulassen.

Für Unbegleitete Minderjährige Fremde (UMF) – das sind Kinder und Jugendliche aus anderen Ländern, die ohne Elternteil zu uns kommen – braucht es in Österreich Unterbringungsmöglichkeiten. Besonders Pflegefamilien könnten für diese Jugendlichen eine vorübergehende Heimat und Integrationshilfe bieten.

Die Kinder und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach ist ständig auf der Suche nach geeigneten Pflegefamilien.

Ab 2017 regelmäßige Info- und Sprech-tage:

14.02.2017  
09.05.2017  
08.08.2017  
14.11.2017  
jeweils um 09.00 Uhr

für Einzelpersonen keine Anmeldung erforderlich!

Bei größeren Gruppen (Familienrunde, Mütterrunde, Elternverein, ...) bitte um Anmeldung an: [bh-ro.post@ooe.gv.at](mailto:bh-ro.post@ooe.gv.at) oder bei der Kinder- und Jugendhilfe unter 07289/8851-69430.



# Caritas veranstaltet Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz



## „Nicht alles persönlich nehmen und Gegebenheiten akzeptieren lernen“

Die Begleitung von Menschen mit Demenz ist oft nicht leicht. Kommunikationsschwierigkeiten führen häufig zu Missverständnissen und beeinträchtigen das Miteinander und das Wohlbefinden aller Beteiligten. Deshalb startet die Caritas ab 14. Jänner 2017 eine P.A.U.L.A.-Kursreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz im Caritas Kompetenzzentrum in Rohrbach. Die bekannte Validationstrainerin Hildegard Nachum vermittelt dabei interessante Hintergrundinformationen zur Erkrankung, zeigt mögliche Kommunikationswege auf und antwortet auf spezifische Fragen. „Durch den Zeitabstand zwischen den einzelnen Treffen kann Gelerntes und Erfahrenes in der Praxis erprobt werden“, erklärt Mag.<sup>a</sup> Ute Maria Winkler von der Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige Rohrbach.

### Kurstermine P.A.U.L.A. (für Angehörige von Menschen mit Demenz):

14. Jänner 2017 08.30 – 13.00 Uhr, 21. Jänner 2017 08.30 – 13.00 Uhr

**Kursort:** Caritas Kompetenzzentrum, Gerberweg 6, 4150 Rohrbach

**Kursgebühr:** 45 Euro

**Referentin:** Hildegard Nachum

### Information/Anmeldung:

Servicestelle Pflegende Angehörige, Fr. Mag.<sup>a</sup> Ute Maria Winkler, Tel.: 0676 / 8777 24 43

Ute.maria.winkler@caritas-linz.at, [www.pflegende-angehoerige.or.at](http://www.pflegende-angehoerige.or.at)

Die P.A.U.L.A.-Kursreihe wird von der Caritas für Betreuung und Pflege mit Unterstützung des Sozialresorts des Landes OÖ durchgeführt.

## Projekt BERTA Soziales neu gestalten



Ziel von „*Projekt BERTA – freiwillig engagiert*“ ist es, die alltägliche Situation von Menschen, die auf fremde Hilfe angewiesen sind, zu verbessern. Unser Fokus richtet sich speziell auf drei Personengruppen:

**BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen** erfahren erstklassige Pflege rund um die Uhr. Genauso so wichtig ist jedoch seelisches Wohlbefinden. Um das zu fördern, braucht es vor allem Zeit, welche den beruflichen MA oft fehlt. Gemeinsam spielen, zuhören, vorlesen, Begleitung beim Einkauf oder einen kleinen Ausflug – all das kann letzten Endes nur durch Freiwilligenarbeit geleistet werden.

**BewohnerInnen von Einrichtungen vom ARCUS Sozialnetzwerk** erleben ebenso erstklassige Betreuung und Unterstützung. Bei ihnen stehen oft andere Wünsche im Vordergrund, sie haben eben besondere Bedürfnisse. Sie wollen hinaus! Spazierengehen, einen Ausflug machen, ein Fußballspiel besuchen oder ein Konzertbesuch stehen ganz oben. Für die professionellen Betreuer fehlt dazu einfach die Zeit! Lösung – siehe vorhin.

**Pflegende Angehörige** leisten ganz Außergewöhnliches. Mehr als 80% der pflegedürftigen Menschen werden daheim von Angehörigen betreut. Vor allem Personen mit demenziellen Erkrankungen stellen die Betreuungspersonen oft vor immense Herausforderungen, welche sie an ihre Grenzen stoßen lässt. Die wirkungsvollste Hilfe ist hier schlicht und einfach Zeit zu schenken: Hin und wieder ein paar Stunden mit den Betreuten verbringen und dadurch den einen oder anderen dringend erforderlichen Freiraum für die pflegenden Angehörigen zu schaffen!

**Welchen Lohn darf der freiwillig Engagierte erwarten?** Die Gewissheit, eine sinnstiftende Aufgabe erfüllt zu haben, vielleicht eröffnen sich ganz neue Lebenswelten bzw. Erfahrungen, Zufriedenheit und persönliches Glücksgefühl.



**FREIWILLIG  
ENGAGIERT**

## Das Pfl egetagebuch

Die meisten Menschen möchten ihren Lebensabend daheim in ihrer vertrauten Umgebung verbringen und dank des großen Engagements der Angehörigen ist dies auch sehr oft möglich. Viele pflegebedürftige Menschen werden daheim von ihren Angehörigen betreut.

Die Pflege und Betreuung eines nahen Angehörigen stellt die Familie oft vor große Herausforderungen, weil physische und psychische Belastungen enorm sind. Pflegebedürftigkeit allgemein orientiert sich nicht am Schweregrad der Erkrankung, sondern am Ausmaß der benötigten Hilfe.

Das SHV-Pfl egetagebuch bietet die Möglichkeit, ihre täglichen Hilfeleistungen zu notieren, um die tatsächlich aufgewendete Zeit und Art der Hilfe objektiv darzustellen. Durch diese detaillierte Dokumentation erhalten Sie einen guten Überblick über die geleistete Betreuung und die dafür benötigte Zeit.

Das Pfl egetagebuch liegt bei allen Anbietern Mobiler Dienste, Gemeinde, Ärzten und den Sozialberatungsstellen auf und kann bei der SHV-Geschäftsstelle (07289/8851-69 314 e-mail: [rita.schlagnitweit@shvro.at](mailto:rita.schlagnitweit@shvro.at)) bestellt werden.

### **Demenzberatung**

Am Teich 1, 4150 Rohrbach-Berg  
Termin nach Vereinbarung  
Tel: 0664 / 34 09 527, E-Mail: [gerlin-de.arnreiter@ooe.gv.at](mailto:gerlin-de.arnreiter@ooe.gv.at)



## Mit Kirchberg ob der Donau ist die achtzehnte oberösterreichische Topothek online gegangen ...



**Unsere Geschichte, unser Archiv**

<http://kirchberg.topothek.at/>

Wir gehören nunmehr auch zu den Topothek-Gemeinden unseres Bezirkes. Die moderne Technik macht es möglich die Vergangenheit in sehr anschaulicher und lebendiger Form darzustellen. Unser aller Interesse ist es die Geschichte unserer Gemeinde nach allen Seiten zu beleuchten und auch zu dokumentieren.

Eine Topothek sammelt und archiviert lokalhistorische Dokumente und Wissen und stellt sie im Internet zur Verfügung. Damit wird dieser historische Schatz gesichert und für die Nachwelt festgehalten.

Zielsetzung der Topothek ist es, privates historisches Material unter Mitarbeit der Bevölkerung für die Allgemeinheit sichtbar zu machen. Gemeinsames Ziel ist die lückenlose Erfassung als digitales Nachschlagewerk für kommende Generationen.

Wir suchen ihre alten Fotos, Dokumente, Schriften. Stöbern Sie bitte in Fotoalben, Truhen und Schachteln, in Ihren DIA-Sammlungen und persönlichen Archiven. Auch Ihre Video- und Audioaufzeichnungen sind willkommen.

Wertvolle Zeugen aus der Vergangenheit, aus der Geschichte ihrer Familie, ihres Ortes, ihres Vereines, ihrer Landschaft,... werden so wieder entdeckt, digital gespeichert und für die Nachwelt aufbewahrt.

Bitte werden Sie sich an die/den Topothekar/in Frau Ludmilla Hartl oder an Herrn Willibald Mugrauer.

